

Eine neue Spur

Teil 1

Marilyn Harper – ADIRONNDA

Lee Carroll – KRYON

Berkeley Springs, West Virginia, 14.4.2018

Übersetzung: Dr. Bryan Cooper ^[1]

MARILYN HARPER – ADIRONNDA

Es ist also »Euch einen guten Tag«, hm? Wir stellen uns vor. Unser Name ist Adironnda. Wir bringen einen ganzen Rat von Lichtwesen mit, die für euch da sind. Sie wissen und verstehen, wie unser Gefäß Marilyn scherzt, aber wir sind das Licht, genau wie ihr. Ihr seid in der Tat der nächste Evolutionsschritt für die Menschheit. Werdet euch dieser Verantwortung bewusst. Ihr habt euch für diese Zeit freiwillig gemeldet. Ihr habt euch freiwillig bereit erklärt, zu diesem Zeitpunkt hier auf diesen Planeten zu kommen, mit dem Katalysator des Wandels, als ein Führer. Und die Lehrer der Menschheit kommen, um euch, euer Leben, eure Energie anzuerkennen denn, seht ihr, ihr seid die Lehrer der Menschheit.

Atme tief ein. Wir bitten unser Gefäß Marilyn, viele Dinge für uns zu tun. Wir baten sie, eine Karte auszuwählen und sie sagt zu uns: »Nun, die Karte ist im Koffer im Auto. Ich werde nicht hinauslaufen und sie holen.« Und sie sagt: »Es gibt andere Wege. Ihr habt eine Telefon-App über die Meisterschaft und Affirmationen von unserem lieben Freund Kryon.« Also haben wir eine Affirmation gezogen, einen neuen Gedanken für euch. Wir möchten, dass ihr genau versteht, was dieser neue Gedanke ist, denn er ist nichts Neues. Er ist etwas, das ziemlich alt ist. Aber wir glauben, dass viele von euch es vergessen haben könnten. Und dieser Gedanke ist – tief durchatmen, atme es ein:

Ich bin dankbar für all die wunderbaren Dinge in meinem Leben. Das Universum gibt mir unzählige Segnungen.

1 <https://www.leecarroll.de>

Nun, wir verstehen in dieser Energie, dass, während das Universum uns unzählige Segnungen gibt, diese Segnungen manchmal so unendlich in ihren Möglichkeiten zu sein scheinen. Und manchmal scheinen diese Segnungen vielleicht nicht gerade wie ein Segen zu sein. Wisst ihr, wenn etwas wirklich Schreckliches passiert. Und das passiert auch, ja? Ihr wisst, dass es so ist. Wie kann, wenn etwas wirklich Schlechtes in deinem Leben auftaucht oder es schlecht erscheint, wie kann das Realität sein?

Wir hatten einen lieben Freund, der vor Kurzem auf seinem Fahrrad fuhr, eine gesunde, fitte Person. Er hielt an, um seinen Reifen zu überprüfen, hatte einen Herzinfarkt und starb direkt auf der Stelle. Wie kann das ein Segen sein? Atme tief ein. Seht ihr, das ist ein Teil der Unterweisungen. Das ist ein Teil der Energie und der Information, weil er sich freiwillig für diese Mission gemeldet hat, ja? Er hob die Hand und sagte: »O. k., ich werde zu diesem Zeitpunkt auf meinem Fahrrad fahren, und das ist es, was passieren wird. Oder vielleicht passiert etwas anderes.« Auf diese Weise kann er tatsächlich von der anderen Seite aus helfen. Und wie viele von den Leuten in seinem Umfeld gingen dann zum Arzt, um ihr Herz untersuchen zu lassen, huh? So funktioniert das, versteht ihr? Jemand meldet sich freiwillig und sagt: »Lasst mich euch etwas beibringen. Lasst mich euch etwas beibringen, das euch irgendwann wichtig sein wird.« Wir wissen, dass seine Frau es tat. Wir wissen, dass seine Verwandten es taten. Wir wissen, dass seine anderen Freunde und seine Familie sofort ihre Körper untersuchen ließen. So könnte verhindert werden, dass viele ungünstige Ereignisse wie Dominosteine ins Rollen kommen. Versteht ihr, wofür er sich freiwillig gemeldet hat? Nun, du musst dich nicht für dieselbe freiwillige Tätigkeit melden. Du machst nicht die gleiche Erfahrung. Das verstehst du doch, oder? Es ist verhandelbar, wofür man sich freiwillig meldet. Ihr seid jedoch diese Lehrer. Ihr seid jene Wesen des Lichts, die im Rampenlicht stehen. Wisst ihr, wenn wir in eine Gruppe wie diese kommen, sehen wir einen dieser großen Scheinwerfer, die man bei großen Eröffnungen hat, die den Himmel erhellen. Und das ist es, was du bist. Du bist der Scheinwerfer, der den Himmel erhellt. Wusstest du, dass das, was Menschen sehen, die deine Energie sehen, wirklich das ist, was sie sehen? Weil du ihr Lehrer bist. Du bist ihre Erfahrung dessen, was auf diesem Planeten geschieht.

So, liebste Lichtwesen, wir fragen euch: »Was lehrt ihr?« Atmet tief durch. »Was teilst du mit den Menschen? Teilst du all deine Beschwerden über die Segnungen, die du hast? Teilst du all den Schmerz und die Qualen, die du vielleicht in deinem Leben erlitten hast, was auch immer, was auch immer, was auch immer?« Hör auf, diese alte Geschichte zu erzählen. Stattdessen ist es an der Zeit, eine neue Geschichte zu kreieren. Erkenne, dass jede einzelne Sache, die in deiner Welt passiert, bedeutsam ist. Vertraue darauf. Und wir werden euch später mehr erzählen. Wir lieben euch sehr. Wir sehen, wer ihr seid. Wir sehen eure Liebe, euer Licht, euren Schmerz, eure Freude. Und wir werden diese Freude so weit wie möglich ausdehnen. Wir entbieten euch »Namaste«.

LEE CARROLL – KRYON

Seid begrüßt, ihr Lieben! Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. So viele Male habe ich dies gesagt, und einige von euch verstehen es: Ich kenne deine Seele. Ich kenne deine Seele, weil sie mit meiner verbündet ist. Und es gibt Leute, die sagen: »Moment mal, Kryon, du hast eine Seele?« Die Antwort lautet: »Ja«. Man muss kein Mensch sein, um eine Seele zu haben. Die Seele, wie sie definiert ist, wäre »das Stück Göttlichkeit aus der Quelle, das du bist, während du hier wandelst«. Falls du von dem Zyklus weißt, den einige von euch »Reinkarnation« genannt haben, so ist er eigentlich falsch benannt. Du bist es, der revitalisiert von der Quelle noch einmal mit derselben Seele zurückkehrt. Wie viele Leben hast du schon gelebt? Du hast in allen die gleiche Seele. Wäre es dann nur vernünftig, dass diese selbe Seele eine Geschichte hat, auf die du vielleicht sogar zurückgreifen könntest, die Akasha genannt wird? Und in diesem Raum gibt es alte Seelen, und das bedeutet, dass ihr oft hier wart. Die »Seele von Kryon« sagt einfach, dass sie einer der Teile von der göttlichen Quelle ist, wie der eure. Man könnte sogar sagen, dass ich, obwohl ich scheinbar kein Mensch bin, eine Schwester und ein Bruder für euch alle bin, so wie ihr es für einander in diesem Raum seid. Darauf möchte ich euch mit Nachdruck hinweisen, bevor ich mit der eigentlichen Botschaft beginne.

Wenn ihr anfangt, euch das anzusehen, was auf diesem Planeten geschieht, das, was mein Partner vor dem Channeling lehrt, nicht unbedingt heute, dann ist es erfüllt mit Tiefe, Absicht, Timing, Angemessenheit und massiver Veränderung. Was passiert, wenn man einen Paradigmenwechsel hat? Es gibt eine Reihe von Dingen, auf die man hinweisen könnte. Das Erste ist, dass eure Zukunft oft als eine Wiederholung der Vergangenheit angesehen wird. Aber wenn ihr einen Paradigmenwechsel habt, kann keines der Prinzipien, die Maßnahmen, die Schnittstellen oder die Erwartungen dessen, was in der Vergangenheit geschehen ist, auf die Zukunft übertragen werden. Und da noch keiner von euch dort war oder es schon erlebt hat, ist es eine Veränderung, die ihr nicht unbedingt schätzt, mögt oder versteht.

Die Tiefgründigkeit des Ganzen reicht weit über einen bloßen Paradigmenwechsel für euch hinaus. Wenn man die Elemente der Physik, die von der Zeit handeln, wirklich versteht, weiß man, dass Zeit im Kreis liegt. Und in diesem Kreis neigt ihr dazu, über einige der gleichen Energien zu laufen, die ihr in der Vergangenheit erschaffen habt, um so diese Episode zu erschaffen, die ihr »sich wiederholende Geschichte« nennen würdet. Und ich habe euch gerade gesagt, dass noch niemand da war. Einige von euch sind mir also weit voraus, und ihr würdet sagen: »Was ist mit dem Kreis passiert?« Und die Antwort ist: Ihr habt ihn zerbrochen. Ihr seid auf einem anderen Weg. Nennt es Dimensionsverschiebung, wenn ihr wollt. Das ist nicht ganz korrekt. Nennt es, wie ihr wollt, und das bedeutet, ihr beginnt etwas, was auf diesem Planeten noch nie zuvor passiert ist. Und

die Sache, die es antreibt, ist nicht jene äußere Quelle, die einige von euch fürchten. Ihr seid es. Es ist das Bewusstsein von Individuen, die beginnen, eine Kohärenz miteinander zu haben, einen Zusammenfluss von Energie, der den Planeten zu führen beginnen wird. Seht euch das Timing an. Ihr hattet noch nie zuvor soziale Medien. Ihr hattet nie die Fähigkeit, allein im stillen Kämmerchen zu sein und eine Million Menschen zu kontaktieren. Und das könnt ihr heute. Ihr könnt es heute. Ihr hattet nie die Möglichkeit, einen Konsens darüber zu finden, was ihr denkt, und das tut ihr heute. Zehntausende, Hunderttausende von Menschen können gemeinsam etwas tun, was sie nie zuvor konnten. Sie können Dinge tun, die Politiker vor Angst zittern lassen, weil sie eine solche Kontrolle haben und es noch nicht wissen. Oh, das werdet ihr aber!

Es ist das perfekte Timing für einen Wandel des Weltbildes, der vor Tausenden von Jahren, weit vor der modernen Religion, vorhergesagt wurde. Die Alten waren beteiligt, Tausende von Jahren lang. Aus den Sternen heraus sagten sie voraus, dass ein Tag kommen wird – gemessen durch die Präzession der Tag- und Nachtgleiche, ein 26.000-jähriges Taumeln der Erdachse –, dass ein Tag kommen wird, an dem die Menschheit die Zeit beenden wird, in der sie war, und dass eine neue Zeit beginnen wird. Tiefgründig nannten es die Mayas einen Kalender und dieser endete 2012. Das war kein Fehler, denn der Kalender war 5.125 Jahre lang. Es ist Zeit für einen Wandel und ihr steckt mittendrin, in einem Zeitwechsel, einem Paradigmenwechsel, einer Dimensionalität.

Und das größte Problem wird bei den Futuristen auftreten. Ich rede mit dir, John [Anmerkung: Name des Veranstalters]. Das Problem ist Folgendes: Du wirst Dinge auf einer Schiene spüren, die vorher zutreffend waren, und dann werden sie nicht zustande kommen. Und der Grund dafür ist, dass die Schiene jetzt anders ist. Man kann nicht das, was war, auf das anwenden, was sein wird, basierend auf den gleichen Prinzipien und Paradigmen. Was stattgefunden hat, ist systemisch. Du musst eine andere Erfahrung haben. Du musst eine Weile weitergehen, bevor du anfängst, die Zeichen zu sehen, die anders aussehen als früher. Selbst die tiefgründigsten Studien basieren auf der Vergangenheit, nicht auf der Zukunft. Also, es steht dem logischen Denken im Weg, was als Nächstes passieren könnte. Und das ist der Zeitpunkt, an dem man mehrere Szenarien des Möglichen schaffen muss und sich nicht entscheiden muss, dass es dieses oder jenes sein wird, das auf etwas in der Vergangenheit oder einem Modell in der Vergangenheit basiert oder sogar das, von dem man glaubt, dass es analytisch genau das ist, was in der Vergangenheit passiert ist. Die menschliche Natur selbst wird sich verändern und wie in aller Welt willst du das nachvollziehen? Mit welchen Datenpunkten wirst du übereinstimmen, mit einem Paradigma, das nicht existiert, und das im Mittelpunkt eine menschliche Natur hat, die sich verschoben und verändert hat? Und das alles zusammen, meine Lieben, bedeutet: Wenn man das Alte mit dem Neuen vermischt, hat man Probleme.

Sich in die neue Energie hineinzubewegen ist schwierig, und manche werden es als furchterregend und beängstigend empfinden, weil das Ruder, auf das man sich in der Vergangenheit verlassen hat – zumindest wusste man, wer was tun würde und wie man sich verhalten würde –, weg ist. Das Ruder fehlt. Ein neues Ruder wird gebaut, genannt das Paradigma, wie Menschen denken, was sie wollen und was sie gemeinsam in einer neuen Zeit tun können, einem Zeitalter, in dem die Kohärenz zwischen den Bewusstseinen der Länder gemessen wird. Es ist anders.

Und das bringt mich zu dir. Adironnda sagte: »Du bist nicht zufällig hier.« Ich sage euch dies, es war mehr als freiwillig, ihr habt in der Schlange gestanden, um hier zu sein, denn ihr wolltet dieses nicht verpassen, wofür ihr Leben um Leben in der alten Energie gelebt habt, wolltet das Potenzial nicht verpassen, etwas so schockierend anderes zu erleben. Ihr wolltet es. Und ihr seid hier. Der Schleier verbirgt so viel vor euch, aber lasst mich euch fragen: »Warum sitzt ihr auf den Stühlen? Was hat euch aufgeweckt? Warum fühlt ihr euch etwas anders? Was hat euch zu diesen Botschaften geführt? War es das Mitgefühl, war es die Liebe?« Dann habt ihr auf die richtigen Dinge reagiert, denn das ist es, was ihr seid. Du bist eine alte Seele. Und ihr seid diejenigen, einzeln, einer nach dem anderen, vielleicht Zehntausende, vielleicht Millionen, die diese Kohärenz des Planeten, diesen Zusammenfluss der Gedanken des Planeten verändern werden.

Und wenn das beginnt, werdet ihr etwas sehen: Es ist ansteckend. Nun, das haben wir schon mal gesagt. In der Tat, diejenigen mit alter Energie werden irgendwann aussterben. Sie werden die alte Energie mit ins Grab nehmen. Sie werden versuchen, dies und das zu tun und dies und das zu erzwingen. Ihr werdet die letzten der alten Garde sehen, die letzten der Illuminati, die letzten von diesem, von jenem und diesem und jenem, von denen ihr schon immer wusstet, dass sie seit immer die Menschheit kontrolliert haben. Und an dessen Stelle sind es Dinge, die man nicht erwartet hat. Haha. Und das ist der Grund, warum du es mit deiner Intuition abmachen musst, John, eine Vorstellung davon, was passieren könnte, nicht logisch auf der Grundlage der menschlichen Natur, sondern auf der Grundlage der Intuition, die dich auf den Planeten gebracht haben würde, um ein Futurist zu sein. Einige der Dinge, die überhaupt nicht messbar sind, sind bereits in dir, dir als Futurist gegeben, wo du ohne Daten Dinge projizieren kannst, und dann werden sie geschehen. Ich will dir keine Angst machen, aber das nennt man Channeling. [Kryon schmunzelt]

Es ist wunderschön, nicht wahr, zu wissen, dass du dich von einem dunkleren Ort hin zu einem helleren Ort bewegst, dass sich das magnetische Gitter verändert hat, damit du dies erreichst, dass der Ort im Raum, an dem du als Sonnensystem bist, anders ist, um dies zu erreichen, dass die Sterne sich ausrichten, um dies möglich zu machen. Der richtige Ort zur richtigen Zeit. Fürchte nicht das, wofür du dich gemeldet hast. Ich will, dass

du anfängst, dich selbst zu betrachten. Darüber reden wir später, im nächsten Channel, heute Abend. Das ist es, wer du bist: uralte, angemessene, schöne, vorbereitete, erfahrene, mitfühlende und erwachende.

Und so ist es.